


kick off



CLUBZYTIG

Unser Hauptsponsor:

AFFENTRÄNGER BAU AG

Unsere Co-Sponsoren:

Ihre Wohnräume sind unsere Leidenschaft.



BF architekten sursee ag · dipl. architekten FH
meienriesliweg 15 · 6210 sursee · tel. 041 925 15 50 · bfarchitekten.ch



sanitärheizung

planung · enthärtungsanlagen · wasserpumpen

landmaschinenkleingeräte

reparatur und verkauf aller marken

schlossereischmiede

stahlbau · stalleinrichtungen · hufbeschlag

gebr. imbach ag

schmiede dorf 6
6145 fischbach
telefon 041 988 15 25
info@imbachfischbach.ch
www.imbachfischbach.ch

1908 - 2015
107 Jahre
imbach

imbachfischbach



Restaurant "zur Linde"

Mägi Forster-Steiner & Urs Lindegger
6147 Altbüron - Telefon 062 927 11 89
www.Restaurant-zur-Linde.ch

- *Heimelige Atmosphäre*
- *Gutbürgerliche Küche, feine Dessert*
- *Schöne Terrasse unter schattenspendenden Kastanienbäumen*
- *Grosser, sehr schöner Spielplatz für unsere kleinen Gäste*

Ausgabe August 2017

Inhaltsverzeichnis

Aus dem Vorstand	03 – 05
Berichte der Mannschaften	07 – 31
Senioren: neu 2 Teams	31
Tabellen Rückrunde	32 – 34
Vorstellung Zuzüge 1. Mannschaft	35 – 36
Gratulation Sieg Gorgonzola Cup und Amtscup	37
Gratulationen	38
Daten	38
Vereinsorganisation	40

SPAR 

SPAR SUPERMARKT ALTBÜRON

E. + H. IMBACH GmbH
LINDEN 10, CH-6147 ALTBÜRON

TEL.: + 41(0)62 927 21 47
FAX: + 41(0)62 927 27 75
E-MAIL: altbueron@spar.ch

*Lebensmittel - Getränkehandel
24 Std. Service*



coiffure
bösiger

Linden 2, 6147 Altbüren
062/927 16 06

art
of hair

coiffure bösiger gmbh
Marktgasse 23, 4900 Langenthal
062/922 08 07

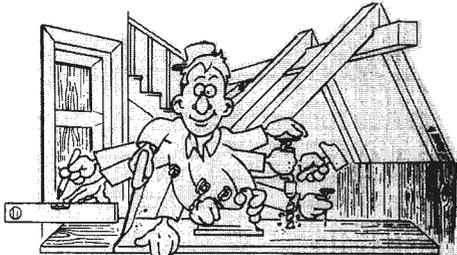
Wollen Sie mehr als bisher ??
Dann sind sie bei uns richtig.....



DIE TRENDSETTER

Produkte von Wella und Redken

«tausendhänder»



Beat Krauer
Schreinerei

für innen + aussen
Stahlermatten 2
6146 Grossdietwil
Tel. 062 927 19 28
Natel 079 356 66 64

ELEKTRO



GETZMANN AG

Tel. 062 927 21 31 *Elektroinstallationen*
Luzernerstrasse 6 *info@elektro-getzmann.ch*
6146 Grossdietwil *www.elektro-getzmann.ch*

architektur+raumplanung nds/htl
unterdorf 11 6147 altbüren
telefonnr. 062 927 17 85
faxnr. 062 927 10 19
e-mail arch.mueller.b@gmail.com

beat müller



Aus dem Vorstand

Kidsday



Traditionell durften wir mit Wolf Stefan und Sara zusammen den Kidsday an Auffahrt durchführen. Mit dem Teilnehmerrekord von 160 Kids durften bei herrlichem Sonnenschein die Zuschauer viele spannende Fussballszenen geniessen. Mit dem Besuch von Markus Neumayr, ex-FCL-Profi, durften die Kids ihre Autogrammwünsche erfüllen.



Ausgestattet mit einem Bag voller toller Sachen und einem T-Shirt konnten die Kids am Abend ihre Medaillen entgegen nehmen und sich freuen, in der nächsten Saison ein FC Luzern-Heimspiel gratis zu besuchen.



Der Vorstand bedankt sich recht herzlich bei Stefan und Sara Wolf für das Engagement und das Berücksichtigen des FC ALGRO. Danken möchten wir auch den Helfer und Helferinnen des FC ALGRO. Die zahlreichen Zuschauer und die Kids konnten von der einwandfreien Mithilfe bestens profitieren und den Kidsday so richtig geniessen.

Rückblick

Die Saisons bei den Aktivmannschaften und Senioren waren nach dem Jubiläumsjahr nicht so erfolgreich, wie wir uns das gewöhnt sind. Erfolgreich zu sein, bedeutet Einsatz und Bereitschaft von allen Beteiligten. Ein bisschen weniger und schon reicht es nicht mehr. Sicher ein Grund, dass die Saisons bei den drei Teams nicht den Zielsetzungen entsprechend gestaltet wurden. Nun gilt es die richtigen Schlüsse daraus zu ziehen und für die nächste Saison mit viel Schwung, Mut und Zuversicht den Saisonstart erfolgreich zu gestalten.

Die Juniorenteams konnten weit mehr überzeugen. B-Junioren, C-Junioren und E-Junioren spielten äusserst erfolgreich. A-Junioren und D-Junioren gaben Punkte ab, die nicht nötig waren. Gratulieren möchten wir vor allem den C-Junioren zum Aufstieg in die 2. Stärkekategorie. Im letzten Spiel gab es das ultimative Finale, welches erfolgreich gestaltet wurde. Super. Im Kickoff werden die einzelnen Teams ihre Rückrunde selber schildern. Lesen Sie doch auf den folgenden Seiten.



CARMENDRUCK.CH

Layouts und Printprodukte

die begeistern

Carmen-Druck AG | 6242 Wauwil | 041 980 44 80 | info@carmendruck.ch | carmendruck.ch | karten-druckerei.ch



SWISS GREEN

Für Sport- und Golfrasen in Bestform

CH-4573 LOHN www.swissgreen.ch

HSF

Metallbau GmbH

Schlosserei & Metallverarbeitung
Melchnauerstrasse 2
6147 Altbüren

Tel. 062 927 66 22
Fax 062 927 66 21
info@hsf-metallbau.ch

Knupp Bau AG Eich | www.knupp.ch



Neuer Rasenmäher



Auf die Rückrunde hin musste der kleine Rasenmäher altershalber ersetzt werden. Toni Roos (siehe Bild) ist sichtlich zufrieden und kann mit der neuen Maschine mit viel Schuss wirken.

Trainer und Schiedsrichter im neuen Outfit

Unsere Trainer, Schiedsrichter und Spielleiter durften im Frühling einen neuen Trainingsanzug entgegen nehmen. Als Zeichen für ihren unermüdlischen Einsatz zum Wohle des Vereins soll der Trainer die Motivation weiter steigern. Das Outfit kommt super daher. Wir freuen uns, dass der Trainingsanzug geschätzt wird und an den Spielen präsentiert wird.

Senioren: 2 Teams

Ende Mai trafen sich rund 30 Seniorenspieler im Clubhaus, um gemeinsam die neue Saison zu planen. Mit zwei Teams bei den Senioren starten wir nun in die kommende Meisterschaft. Die Kader sind nicht allzu gross. Daher ist jeder gefragt, damit es klappt.

Mit den Trainern bei den Ü30 (Rolf Müller) und bei den Ü40 (Lukas Wolf) haben wir zwei versierte Übungsleiter gefunden. Voller Zuversicht erhoffen wir uns einen erfolgreichen Start und vor allem auch viele kameradschaftliche Stunden.

Fotoshooting

Jonas Müller, langjähriger Torwart der 1. Mannschaft, widmet sich nach mehreren Jahren Aktivfussball vermehrt seinem Hobby – der Fotografie. Jonas wird sich im Herbst (vor allem am Samstag, 21. Oktober) auf Bilderfang bei unseren Junioren und bei unseren Funktionären machen. Das Fotomaterial soll für den FC zugänglich sein und wir freuen uns auf viele professionelle Impressionen. Siehe auch www.jonasmueller.photos! Also nicht erschrecken, wenn nicht wie gewohnt Jan Häfliger oder die anderen Fotografen auf den Plätzen unterwegs sind.

Zum Schluss

Nun beginnt bereits wieder die Vorrunde in die Saison 17/18. In den Aktivmannschaften und den neuen Seniorenteams sind wir besonders gespannt, wie die neu formierten Teams harmonieren, um möglichst schnell erfolgreich zu sein. Bei den Juniorenteams ist der Saisonstart besonderes Neuland. Durch den Alterswechsel ergeben sich immer wieder neue Teams und auch Gegner. So braucht es immer einige Zeit, um die Stärke der Mannschaft in der Meisterschaftsgruppe zu erkennen.

Wir freuen uns auf eine spannende Vorrunde und wünschen den Fans uns allen Interessierten viel Spass und gesellige Stunden auf und neben dem Fussballplatz.

Bericht vom 30. Juni 2017



CREA-PLAY®



Spielplätze müssen leben, natürliche Umwelt ersetzen, die kindliche Phantasie bereichern, Abwechslung bieten, zu spielerischen Taten verhelfen, Kontakt schaffen, begeistern, anregen, müssen dem Kind seine Welt bedeuten, müssen Wohnraum im Freien sein...

Verlangen Sie den grossen Spielgeräte-Katalog von Geräten in Holz, Metall, Kunststoff.

bürli

Bürli Spiel- und Sportgeräte AG

CH-6212 St. Erhard / Sursee LU

Tel. 041/925 14 00

Fax 041/925 14 10

www.buerliag.com



vba

treuhand gmbh

**Ihr kompetenter Partner für ganzheitliche Treuhand
Dienstleistungen für KMU's und Private
Kundenah – Individuell – Diskret**

Unterdorf 3 Telefon: 062 927 12 52

6147 Altbüren Mobile: 079 340 29 33

E-Mail: vonbueren@swissonline.ch

Berichte der Mannschaften



1. Mannschaft

Nach einer langen Winterpause ging es offiziell am 31.01.2017 wieder mit der Rückrundenvorbereitung los. Nach einer eher durchgezogenen Vorrunde mit 19 Punkten betrug der Abstand auf die ersten beiden Plätze bereits sieben Punkte. Trotz des beachtlichen Rückstandes wollte man alles unternehmen und eine erfolgreiche Serie zu spielen. Um das in der Vorrunde zu dünne Kader zu verbreitern, musste und wurde etwas unternommen. Mit Christian Wyss, Yves Ortelli, Andreas Hofer und Mike Iskandar kamen vier neue Spieler auf den Aengelgeh.

Die vielen (Lauf)Einheiten wurden mehrheitlich auf den Strassen in Altbüron durchgeführt. Wobei wir auch einige Male nach Schötz auf den Kunstrasen ausweichen durften, um mit dem Ball arbeiten zu können. Nach einigen Wochen Vorbereitung ging es dann am 28. Februar 2017 ins Trainingsla-

ger nach Zypern. Neben den Spielern und dem Staff reisten ebenfalls diverse Begleiter mit uns ins Lager, was uns natürlich sehr freute. In den fünf Tagen wurden vier Trainingseinheiten und ein Testspiel gegen den FC Plasselb (3:0 Sieg) absolviert. Die Bedingungen waren ausgesprochen gut und auch der Teamgeist kam nicht zu kurz.

Nach der Rückkehr hatten wir noch drei Wochen, bis es mit der Rückrunde losging. Nach vielen Kilometern in den Beinen fühlten wir uns gut vorbereitet und hofften unsere Ziele gut umsetzen zu können. Der Rückrudenauftritt verlief dann genau nach Plan. In Sursee und gegen Dagmersellen konnten zwei Vollerfolge erzielt werden. In diesen zwei Spielen waren die Siege verdient und man konnte viel Positives mitnehmen. Mit der Chance wieder an die Spitze heranrücken zu können, reisten wir dann nach Sempach. Trotz schönem Wetter durften wir auf dem



Postfach 148 6144 Zell
 Tel. 078 642 01 63
 info@mbrunner-gartenbau.ch

BRUNNER
 Garten- und Landschaftsbau

Meinrad Brunner
 eidg.dipl. Gärtnermeister



steiner abegglen amsler

F a r b e u n d S t r u k t u r a m B a u

saa ag, Talbachmatte 1, 6147 Altbüren
 Tel. 062 927 21 21, info@saa-ag.ch, www.saa-ag.ch

Unsere Spezialität ist Qualität

Kreienbühl
Fleisch & Wurst



4803 Vordemwald Tel. 062 751 67 57

6260 Reiden Tel. 062 758 11 18

www.metzgerei-kreienbuehl.ch



Kunstrasen spielen. Leider ging der taktische Schachzug aus Algro-Sicht, trotz zweimaliger Führung, auf und Sempach durfte mit einem 4:2 als Sieger vom Platz. Dies war sehr ärgerlich, da diverse Gegentreffer absolut nicht zwingend waren. Zudem musste der FC Sempach in der letzten halben Stunde mit nur noch neun Feldspielern agieren. Da waren wir leider nicht im Stande grossen Druck zu erzeugen und Torchancen zu erarbeiten. Es kam sogar soweit, dass das Heimteam 15 Minuten vor dem Ende auf 4:2 erhöhen konnte. In der Schlussphase klappte nicht mehr viel, und wir mussten zum ersten Mal im 2017 als Verlierer vom Platz. Es war eine schmerzhaft Niederlage, doch nur wenige Tage später wartete mit Eich ein weiterer Gegner. Nach ordentlichen 45 Minuten stand es immer noch 0:0. Dies obwohl eine sichtbare Überlegenheit in Chancen umgewandelt werden konnte, es aber zu keinem Toren führte. Im zweiten Abschnitt klappte dann nicht mehr viel und Eich kam immer besser ins Spiel. Folgerichtig mussten wir uns am Schluss mit 2:0 geschlagen geben. Dies war dann ein erneuter Nackenschlag im Kampf um die vorderen Plätze. Dieser war dann auch im Team zu spüren. Trotzdem wollte man als Team eine Reaktion zeigen und die nächsten Spiele siegreich gestalten. Dies gelang dann auch mit zwei 2:0 Siegen gegen Schüpfheim und in Wolhusen. Dann kam es zum Spiel gegen Entlebuch, welche ganz vorne mitmischten. Im Spiel der wohl letzten Chance musste man gewinnen, wenn man nochmals nach vorne spielen wollte. In einer engagierten Partie konnten wir mit 1:0 in

Führung gehen. Danach verpassten wir jedoch die Führung auszubauen. Nach einem wieder einmal vermeidbaren Gegentreffer war unsere Führung dahin. In der letzten Viertelstunde warfen beide Teams nochmals alles nach vorne um einen eventuellen Siegtreffer zu landen. Dazu kam es jedoch nicht mehr und Algro sah seine Chancen dahinziehen. Das nächste Spiel gegen Hitzkirch musste aufgrund starker Regenfälle beim Spielstand von 0:1 für uns abgebrochen werden. Am nächsten Wochenende kamen die Triegerer auf den Aengelgeh. Mit einer sehr defensiven Spielweise machten sie die Räume eng und uns das Leben schwer. Und dies obwohl wir bereits in der neunten Spielminute in Führung gehen konnte. Im zweiten Abschnitt konnten die Gäste mittels eines Eckballs ausgleichen. Das Team wollte den Sieg aber unbedingt und agierte weiter nach vorne. Nach einem Musterangriff landete der Ball am Schluss bei Iskandar, welcher das Team zum Sieg schießen konnte. Am darauffolgenden Dienstag ging es wiederum nach Hitzkirch, um die abgebrochene Partie nachzuholen. Trotz einer Führung konnte der FCH noch vor der Pause auf 3:1 davonziehen. Nach zwei weiteren schnellen Gegentreffern in Abschnitt zwei und einer roten Karte war nicht mehr viel zu wollen. Das Spiel wurde von beiden Seiten mehr oder weniger heruntergespielt. Auf das schlechte Spiel wollte man mit einer vernünftigen Leistung gegen das bereits abgestiegene Malters II reagieren. Doch dieser Plan ging mächtig in die Hose. Mit einer desaströsen Leistung gingen die Aengelgeh-Mannen mit 5:0 unter. Die



Portmann H. P.
Landtechnik , Schlosserei
Steinacher 7
6264 Pfaffnau

Tel. 062 754 03 75
Fax 062 754 03 76



Ihre Wohnträume sind unsere Leidenschaft.



BF architekten sursee ag
melenriesliweg 15 • 6210 sursee • tel. 041 925 15 50 • bfarchitekten.ch



Carrosserie Amrein GmbH

Vespa & Scooterclassic | Talbachmatte 3 | 6147 Altbüron
www.vespaclassic.ch | www.scooterclassic.ch





Mannschaft und das Trainerteam hatten nun zwei Wochen Zeit sich auf das letzte Spiel gegen Schötz II vorzubereiten. Zum Abschluss war man es sich und seinen Anhängern schuldig einen guten Abschluss zu zeigen. In einem ausgeglichenen Spiel war Chancen auf beiden Seiten eher Mangelware. Zum wiederholten Male brachten wir uns selber auf die Verliererstrasse. Nach einem Abstimmungsproblem konnte der gegnerische Angreifer profitieren und schoss Schötz in die Aufstiegsspiele. Mit 35 Punkten aus 22 Spielen kann nun Bilanz gezogen werden. Und diese ist durchgezogen, um es milde auszudrücken. Man hatte einfach bessere Zahlen erwartet. Und dies in fast allen Bereichen. Sei es bei den gehaltenen Punkten, den erzielten und auch den erhaltenen Treffern. In vielen Spielen wäre mehr möglich gewesen. Zum Teil hat man sich auch selber auf die Strasse der Verlierer bewegt, mit unnötigen und vermeidbaren Fehlern. Dies hat aber auch mit dem unbedingten Willen zu tun, welcher nicht immer zu 100% spürbar war. Ich hoffe, dass wir in der abgelaufenen Saison aus unseren Fehlern gelernt haben und es in der

nächsten Spielzeit besser machen können. Daran werden wir ab dem 3. Juli wieder hart arbeiten.

Am Ende einer Saison kommt es immer wieder zu Mutationen. So auch in diesem Jahr. Folgende Personen werden nicht mehr dabei sein: Matthias Eholzer, Locher Benjamin, Dominik Luder, Yves Ortelli, Christian Wyss, Schwögler Jonas, Schulthess Patrick, Kölliker Severin und mein Coach Andy Süess. Ich danke allen Abgängern für das Geleistete und die schöne Zeit.

Zum Schluss möchte ich mich ebenfalls beim Team und dem ganzen Staff für das Geleistete bedanken. Merci.

Rückrundenspiele

Meisterschaft:

Sursee II : Algro	1:5
Algro : Dagmersellen	2:1
Sempach : Algro	4:2
Eich : Algro	2:0
Algro : Schüpfheim	2:0
Wolhusen : Algro	0:2
Algro : Entlebuch	1:1
Hitzkirch : Algro	5:2
Algro : Triengen	2:1
Malters II : Algro	5:0
Algro : Schötz II	0:1

2. Mannschaft

Nach einer schwierigen Hinrunde mit diversen Absenzen einzelner Spieler und mageren sechs Punkten Ausbeute, wollte sich die «Lokomotive» in der zweiten Hälfte der Saison in Bewegung setzen. Doch nach drei mehr oder weniger deutlichen Niederlagen zu Beginn der Rückrunde gegen Eich, Nebikon und Schötz, hinkte «sZwöi» den eigenen Erwartungen und dem Wunsch

nach Erfolg erneut hinterher. Aus dieser Negativspirale hinaus zu kommen, war schwieriger als gedacht.

Erst gegen den FC Wauwil-Egolzwil, welchem man in der Hinrunde zu Hause noch knapp mit 0:1 unterlag, konnte der erste Sieg nach längerer Zeit eingefahren werden. Es handelte sich dabei um die beste Saisonleistung der «Lokomotive». Nicht nur spielerisch wusste die Ottiger-Elf zu überzeugen: Bei diesem



Wir empfehlen uns für sämtliche



- Gipsarbeiten
- Fassadenisolationen
- Altbaurenovationen

6246 Altishofen, Tel. 062 756 34 70
Fax 062 756 00 56



Funkservice GmbH

tel + 41 62 398 37 60
4624 Härkingen

- ▶ Reparatur von Funkfernsteuerungen sämtlicher Hersteller
- ▶ Service vor Ort
- ▶ prompt und zuverlässig
- ▶ Ersatzteile ab Lager

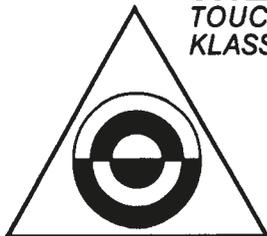
**Sportler sind
bei der «Zürich» versichert.**

ZÜRICH

Franz Knupp

Versicherungsberater

Mühlewaldstrasse 6, 6146 Grossdietwil, Telefon 062 927 23 69



THERAPIEPRAXIS BLATTEN
TOUCH FOR HEALTH / KINESIOLOGIE
KLASSISCHE- SPORT- REFLEXZONEN-MASSAGEN

VERENA AEBISCHER
Blatten

6147 Altbüron 062 / 927 18 32

www.praxis-blatten.ch

3:0-Erfolg agierte die Mannschaft auch als eine Einheit und zeigte auf, welch Potential in ihr schlummert.

Obwohl die Saison suboptimal verlief und «sZwöi» viele Rückschläge verkraften musste, waren Moral und Einsatzbereitschaft bei den Spielern stets vorhanden. Dies lässt sich deutlich an zwei Spielen aufzeigen: Gegen Dagmersellen, in der Vorrunde konnte man zu Hause noch mit 2:1 reüssieren, lag die «Lokomotive» nach 30 Minuten bereits mit 0:3 im Rückstand. Durch Einsatz und Leidenschaft kämpfte sich die Mannschaft zurück und gab zu keinem Zeitpunkt der Partie auf. Dem spätberufenen Goalgetter Silvan «Schnegge» Habich gelang in der Nachspielzeit der vielumjubelte Treffer zum 4:4-Ausgleich. Nur eine Woche später ereignete sich auf dem «Aengelgeh» eine ähnliche Szenerie im Derby gegen Zell. In der 85. Minute gelang Spielertrainer Simon «Otti» Ottiger mit einer Volleyabnahme nach Lehrbuch der 1:1-Ausgleichstreffer. Gegen den ärgsten Konkurrenten aus Zell konnte man in den zwei Saisonspielen schlussendlich vier von möglichen sechs Punkten «eintüten».

All diese positiven Tatsachen trösten ein wenig darüber hinweg, dass man zum Ende der Saison mit elf Punkten

den letzten Tabellenplatz belegen musste. Dieser letzte Rang entspricht aber keinesfalls dem vorhandenen Potential innerhalb des Teams und den Ansprüchen, welche die Mannschaft sich selbst stellt.

Zum Schluss muss erwähnt werden, dass Simon «Otti» Ottiger in seiner ersten Saison als Spielertrainer sehr gute Arbeit leistete und die Trainingseinheiten immer mit vollem Elan leitete. Auch Gabriel «Gabi» Affentranger gebührt ein Lob. Als Coach und Co-Trainer hatte er ein nicht zu unterschätzendes Amt inne, welches er stets zur vollsten Zufriedenheit des Teams erledigte.

«S'Zwöi» stellt sich zuversichtlich mit neuem Mut, Enthusiasmus und frischem Wind auf eine punktemässig erfolgreichere Saison ein.

Elias Habicher



A-Junioren

Die A-Junioren der SG Algro/Zell spielten auch diese Saison in der 2. Stärkeklasse. Nach ein paar Startschwierigkeiten holten wir im Schlusspurt doch noch einen einigermaßen guten Schlussrang. Dank unserem Super-Team und dem guten Zusammenhalt hatten wir immer Freude am Fussball.

Erwähnenswert war das letzte Heimspiel, als «Höxu» (Patrick Dubach) in der Nachspielzeit eingewechselt wurde, im nächsten Angriff das 3:1 schoss und den Jubel direkt mit einem Sprung in den Pool krönte. Nur eine Minute später wurde er wieder ausgewechselt. Ein unvergesslicher Saisonabschluss!

Daniel «Chäser» Schwegler, Captain



Landi
MELCHNAU
AGROLA  TOP SHOP

**365 Tage -
tanken und shopen**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

MARIO ANLIKER
INNEN/AUSSENMALEREI
RENOVATIONEN **MALERGESCHÄFT**

PEAFFNAU
ALTISHOFEN

TEL. 079 / 667 10 85
FAX. 062 / 756 62 26



Gasthof-Pizzeria

Kreuz
Altbüren

6147 Altbüren
Tel. 062 927 30 74



Auto Amrein AG, Altbüren

Talbachmatte 3 | 6147 Altbüren
Telefon 062 9272277 | Fax 062 9271852
info@auto-amrein.ch | www.auto-amrein.ch



Obwohl wir uns beim Vorbereitungsstart (wieder einmal) viel vorgenommen hatten, liess der Trainingsbesuch bis zum Meisterschaftsstart stark zu wünschen übrig. So war es dann auch nicht weiter verwunderlich, dass wir in den ersten Rückrundenspielen einige Mühe hatten und sowohl konditionell wie auch im Zusammenspiel noch sehr viel Verbesserungspotential offenbarten. Entsprechend konnten wir aus den ersten vier Spielen nur einen Punkt ins Trockene bringen.

Wir haben uns davon aber nicht aus der Fassung bringen lassen und die verstrichene Zeit reichte aus, um die bei vielen Spielern ungenügende Vorbereitung nachzuholen und sowohl körperlich wie auch mental fit zu werden. In der Folge holten wir aus den verbleibenden sechs Spielen fünf Siege, bei nur einer Niederlage, welche nach einer Pausenführung am Ende denkbar knapp ausfiel.

Auch für uns Trainer bildete das letzte Spiel gegen Reiden den absoluten Saisonhöhepunkt. Mit einem Sieg wollten wir uns den guten vierten Schlussrang sichern. Wir verabschiedeten neben Coach Lubi, auch Captain Chäser und mit Lüku, Jonny, Kev und Höxu weitere Teamstützen ins Aktivalter. Insbesondere Höxu wird das Spiel sicherlich nicht so schnell vergessen: Nachdem er wegen Kniebeschwerden infolge des letztjährigen Kreuzbandrisses die gesamte Rückrunde verpasst hatte, wollte er beim Abschiedsspiel zumindest auf der Bank dabei sein. Mit Hundeblick überredete er die Trainer dann sogar zu einem kurzen Teileinsatz in

der Nachspielzeit, mit der Vorgabe, auf Zweikämpfe zu verzichten. Keine 20 Sekunden nach seiner Einwechslung erzielte er nach einem tollen Angriff über den linken Flügel alleinstehend vor dem Tor den Treffer zum siegsichernden 3:1. Auch sein Jubel war nicht minder spektakulär, sprang er doch kopfüber in den Pool am Spielfeldrand, in welchem die Spieler der ersten Mannschaft am Vorabend den 3.-Liga-Aufstieg gefeiert hatten. Keine Minute nach seiner Einwechslung wurde er tropfnass und mit der verdienten Standing Ovation wieder ausgewechselt.

An dieser Stelle möchten wir uns bei den Jungs für die tolle Saison bedanken. Unabhängig vom sportlichen Ausgang der Spiele traten wir immer als faire und loyale Einheit auf und repräsentierten unsere Farben mit Freude und Stolz. Ein spezieller Dank gebührt Lubi, der in den letzten zwei Jahren sehr viel für unsere Mannschaft gemacht hat und den Teamgedanken immer in den Vordergrund stellte.

Wir freuen uns bereits jetzt auf die neue Saison in der bewährten Zusammenarbeit der Spielgemeinschaft Algro/Zell.

Tinu & Lubi





Restaurant "zur Linde"

Mägi Forster-Steiner & Urs Lindegger
6147 Altbüren - Telefon 062 927 11 89
www.Restaurant-zur-Linde.ch

- *Heimelige Atmosphäre*
- *Gutbürgerliche Küche, feine Dessert*
- *Schöne Terrasse unter schattenspendenden Kastanienbäumen*
- *Grosser, sehr schöner Spielplatz für unsere kleinen Gäste*



Brandschutz · Abdichtungen
Mobile 079 348 24 67

www.zihlmann-abdichtungen.ch

Der Garten lebt
und belebt unsere
Sinne.


arteverde
gartengestaltung

Arteverde Gartengestaltung GmbH | Hüswil und Menznau | 079 745 42 92 | garten@arteverde.ch | www.arteverde.ch

B-Junioren

Mit einem wiederum 25 Mann starken Kader nahmen wir im Januar die Vorbereitung in Angriff. Nach vielen intensiven Trainings in der Halle konnten die Jungs es kaum erwarten, im März auf den Rasen zu gehen. Sämtliche Testspiele konnten gewonnen werden, was uns Trainer positiv auf die bevorstehende Frühlingsrunde stimmte. So konnte gleich beim ersten Meisterschaftsspiel ein 6:0 Sieg gegen Entlebuch gefeiert werden. Das darauffolgende Spiel gegen das spielstarke Reiden fiel ebenfalls zu unseren Gunsten aus. Mit vereinten Kräften konnten wir kurz vor Schluss den 4:2 Sieg sichern. Wegweisend sollten dann die nächsten Spiele sein. Wie so oft bekundet man gegen schwächere, aber durchaus motivierte Gegner Mühe. Dies zeigte uns das Spiel gegen Grosswangen wieder einmal deutlich. Das Spiel wurde dominiert, aber nur 1:1 gespielt. Gegen körperbetont spielende Gegner haben unsere Junioren in dieser Saison eher Mühe bekundet. Nach dieser Ernüchterung war beim darauffolgenden

Sonntagsspiel bei den Kickers in Luzern nicht mehr die gleiche Leichtigkeit wie zu Beginn der Saison zu erkennen. Mit einer 3:0 Niederlage mussten wir den Heimweg antreten. Darauf folgten Unentschieden gegen Kriens und Hildisrieden. Erst in den letzten beiden Spielen konnten die Jungs ihr Potenzial abrufen und schraubten unser Konto noch auf 18 Punkte. Die Saison haben wir schlussendlich auf dem 4. Rang beendet.

Fazit: Eine Saison mit Hochs und Tiefs, in welcher wir vorne mitspielten, jedoch bei entscheidenden Spielen nicht immer das gewohnte Potenzial abgerufen wurde. Dennoch vielen Dank fürs Mitmachen und den gezeigten Einsatz!

Andy Wapf



C-Junioren

Mit vielen neuen Gesichtern starteten wir in die Rückrunde. Die Vorbereitung war intensiv und lange, dennoch wurden die Trainings sehr gut besucht und wir konnten es kaum erwarten die ersten Trainingsspiele zu absolvieren. Bei den vielen Trainingsspielen wurde viel rotiert und ausprobiert, so dass zu Beginn der Meisterschaft jeder genügend Spielpraxis erhalten hat, um diese erfolgreich zu gestalten.

In Rothenburg starteten wir erfolgreich in die Meisterschaft und durften einen klaren 5:0 Sieg feiern. Nach einem freien Wochenende und gutbesuchten Trainings empfangen wir zuhause Reiden, gegen welche wir bereits in den Testspielen ran durften. Diesmal aber mit ganz anderem Spielausgang. Nach einer sehr guten ersten Halbzeit und einem komfortablen Vorsprung bauten wir stark ab, sodass sich Reiden zum Schluss ein gerechtes 4:4 Unentschieden erarbeitete.



janine iff

Janine Iff
Vorhang- und Polsteratelier

Kirchstrasse 1
6146 Grossdietwil
T 062 927 62 87
F 062 927 62 88

info@janineiff.ch
www.janineiff.ch

Podologie Praxis Giaretta



- bei Hühneraugen
- Hornhautentfernung
- eingewachsenen Zehennägeln
- bei abgefallenem Nagel
- zum Wohlfühlen

Jris Giaretta
Medizinische Fusspflege
Höhenweg 5, 6153 Ufhusen
www.podologie-ufhusen.ch
• 077/448 08 18

wolfassist

| Web |



Brauchen Sie Unterstützung bei Ihrem Webauftritt?

Gerne helfen wir Ihnen dabei.

Stefan und Sarah Wolf

**30 Minuten
gratis Beratung!**

Die weiteren zwei Spiele gegen Wauwil und Gunzwil konnten jeweils gewonnen werden, so durften wir in den kommenden vier Spielen gegen vermeintlich stärkere Teams spielen. Im Entlebuch erwartete uns ein kampfbetontes und hartes Spiel. Mit super Trainings im Vorfeld, grossem Selbstvertrauen aus den letzten Spielen und der richtigen Einstellung reisten wir an. Jedoch wurden unsere Pläne durch ein Gegentor früh über den Haufen geworfen. Mit viel Kampf und Wille wendete sich das Blatt zugunsten von uns und wir konnten kurz vor Schluss das 2:1 bejubeln.

Nach einem kampfbetonten Spiel gegen Entlebuch spielten wir eine Woche später auf dem Aengelgehren gegen ein technisch starkes Littau. Wieder war das Spiel sehr umkämpft und beide Mannschaften gönnten sich nichts. Mit grossem Einsatz, Wille und Ausdauer schlugen wir Littau zuletzt mit 3:1, blieben weiter ungeschlagen und durften uns nun reelle Chancen auf den Aufstieg ausrechnen. Nach zwei sehr anstrengenden Spielen hatten wir wieder eine Spielpause, welche wir mit Trainings nutzten, um uns auf den nächsten Gegner, Willisau, vorzubereiten. Das Spiel ging leider klar verloren und so zog ein Spieltag vor Schluss Sachseln vorbei auf den ersten Platz.

Der Showdown zwischen uns und Sachseln war somit perfekt. Zum entscheidenden Spiel fanden sich viele Zuschauer auf dem Aengelgehren ein. Die Mannschaft hatte sich mittlerweile von der Niederlage gegen Willisau erholt und war voll motiviert, alles daran

zu setzen, um Sachseln zu schlagen. Die Trainings waren dementsprechend sehr gut besucht und es wurde konzentriert trainiert.

Nach 20 Minuten führten wir bereits mit 2:0, liessen nicht nach und führten in der Pause verdient mit 3:0. Gleich nach der Pause gelang das 4:0 und 5:0, dennoch liessen wir nicht nach und gewannen schlussendlich mit 7:0 und durften in die 2. Stärkeklasse aufsteigen. Die Freude war gross und der Jubel kannte keine Grenzen.

Wir Trainer möchten uns an dieser Stelle bei den Junioren für das Geleistete bedanken und gratulieren zum Aufstieg in die zweite Stärkeklasse. Es war eine geile Saison!

Wir wünschen zudem den Spielern, welche nächste Saison in den B-Junioren spielen, weiterhin viel Freude am Fussball und viel Erfolg.



Wir bedanken uns auch bei den zahlreichen Fans, welche uns durch die Saison begleitet haben und hoffen darauf, euch nächste Saison wieder als Unterstützung dabei zu haben.

Sile + Kile Affentranger



Mit uns stehen Sie nie im Abseits!



Bäder, Fliesen, Parkett, Werkzeuge:

Ausstellung auf 1'600 m²



SANIMAT AG

Surentalstrasse 10 | 6210 Sursee
 Tel. +41 41 499 00 00 | Fax +41 41 499 00 29
 sanimat@bringhen.ch | www.sanimat.ch

**Vertrauen ist gut.
 Die Mobiliar ist besser.**



Bruno Arnet
 Versicherungs- und
 Vorsorgeberater
 T 041 972 74 36



Conrad Blesegger
 Versicherungs- und
 Vorsorgeberater
 T 041 972 74 35

Generalagentur **Willisau-Entebuch**
 Stefan Schaffli
 Menznauerstrasse 7, 6130 Willisau
 T 041 972 74 74
 willisau-entebuch@mobiliar.ch
 mobiliar.ch

die Mobiliar

01/2017

sanitärheizung

planung · haushaltapparate
 enthärtungsanlagen · wasserpumpen
 wärmepumpen-, erdsonden- & solarheizungen
 stückholz- & pelletsheizungen

landmaschinenkleingeräte

reparatur und verkauf aller marken

schlossereischmiede

stahlbau · stalleinrichtungen · hufbeschlag

gebr. imbach ag

schmiede dorf 6
 6145 fischbach
 telefon 041 988 15 25
 info@imbachfischbach.ch
 www.imbachfischbach.ch



imbachfischbach

D-Junioren

Nach der sehr erfolgreichen Hinrunde und nur wenigen Wochen Pause, ging es bereits wieder weiter mit der Vorbereitung für die Rückrunde. Wir hielten uns in der Halle fit, um nicht in Trainingsrückstand zu geraten. Doch kleine Lafeinheiten quer durch Altbüron waren unumgänglich, um auch die Rückrunde erfolgreich zu gestalten.

So standen dann auch schon die ersten Testspiele an, um wieder in den Spielrhythmus zu kommen und uns zum Teil auch neu zu strukturieren, denn zwei unserer Junioren durften ab sofort mit den C-Junioren mittrainieren.

Nach dem Meisterschaftsstart merkten wir aber schnell, dass es dieses Jahr ein bisschen schwieriger wird, um auch diese Saison zuoberst zu stehen.

Wir hatten viele gute Partien aber auch eher schlechtere Spiele, dies auch wie bereits angedeutet wegen zum Teil

stärkeren Gegnern, welche uns gegenüberstanden.

Dennoch waren unsere Jungs immer bestrebt, das Beste zu geben, auch wenn nicht alles so klappte wie man wollte. Aufgrund dieser Motivation gelang uns ein Platz im Mittelfeld unserer Gruppe.

Zum Schluss möchten wir uns bei allen Junioren und Eltern für ihr Engagement und Vertrauen, ihre Geduld und Unterstützung usw. bedanken. Es hat sehr viel Spass gemacht.

*Kristijan Roos, Raphael Fuchs,
Rafael Schwiizer*



Ea-Junioren

Nach zwei Wochen Pause begannen wir Mitte November mit dem Hallentraining. Mit nur 2 Trainingseinheiten in den Beinen besuchten wir Ende November ein Hallenturnier in Luzern. Die Gruppenegegner hiessen GC, Kriens, FCL Löwenschule usw. Das Highlight für uns war sicher das 1-1 gegen GC. Auch sonst durften wir mit den gezeigten Leistungen zufrieden sein. Am Hallenturnier in Huttwil durften wir uns als Sieger feiern lassen. Beim Turnier in Reiden lief es uns nicht so optimal. Nun freuten wir uns endlich wieder auf dem Rasen zu trainieren.

Endlich stand das erste Testspiel auf dem Programm. Zuhause spielten wir

gegen Knutwil, ebenfalls 2. Stärkeklasse. Es war eine einseitige Angelegenheit. 17-1 lautete das Schlussresultat. Auch in Zell waren wir die überlegene Mannschaft. 13-1 gewannen wir das Derby. Ein echter Gradmesser wartete in Reiden (1. Stärkeklasse) auf uns. In einem intensiven Spiel trennten wir uns 3-3. Man sah, dass wir auch gegen stärkere Teams mithalten können.

Endlich begann die Meisterschaft. Zum ersten Spiel mussten wir nach Nebikon. Obwohl wir ohne zwei Stammspieler anreisten (wurden ersetzt von zwei F-Junioren), hatten wir keine Mühe und gewannen 6-2. Es folgte das Heimspiel gegen Dietwil. Obwohl wir ganz klar die bessere Mannschaft waren,



Tel.: 062 926 60 60 / elektrokoehler.ch

Madiswil Roggwil Langenthal



KOFFEL+PARTNER AG

ARCHITEKTUR MIT IDEENTITÄT.

Koffel + Partner AG | Dorfplatz 1 | 6146 Grossdietwil | Tel 062 562 86 60 | koffel-baupartner.ch

Schärz Sport
6210 Sursee beim Untertor Tel. 041 - 921 26 20



Blumen Wapf

Blumenladen • Gärtnerei • Grabunterhalt

Blumen Wapf
6147 Altbüren

Tel. 062 927 24 23
Fax 062 927 61 27

www.blumen-wapf.ch
info@blumen-wapf.ch

Öffnungszeiten: Mo-Fr 8.00-12.00 / 13.30-18.30 • Sa 7.30-12.00 / 13.00-16.00

verloren wir mit 1-2. Ja, wer die Tore nicht schießt, bekommt sie halt. Wir hatten unzählige hochkarätige Torchancen, doch das Runde wollte einfach nicht ins Eckige. Schade! Bereits 3 Tage später gastierte der FC Sursee auf dem Aengelgehr. Diesmal waren wir wieder treffsicherer und konnten die drei Punkte ohne Probleme einfahren. 9-3 lautete das Resultat. Als nächstes stand das Auswärtsspiel in Schötz auf dem Programm. Ein Spiel zum vergessen. Wir konnten diesmal unser Potenzial nicht abrufen und mussten eine schmerzliche 1-6 Niederlage in Kauf nehmen. Eine Woche später gastierte der FC Triengen in Altbüren. Es war das Spitzenspiel dieser Runde. Dank einer 100%-Leistungssteigerung gegenüber dem letzten Spiel gingen wir als verdienter Sieger vom Platz. Nun ging es nach Sempach. Wir immer mussten wir trotz Sonnenschein und fast 30 Grad auf dem Kunstrasen spielen. In einem hartumkämpften Spiel, 2-0 Führung, 4-2 Rückstand, stand es am Schluss 5-5. Gut gekämpft bis zum Schluss, Jungs. Im letzten Heimspiel hiess der Gegner Wolhusen. Trotz der ruppigen Gangart der Gäste liessen wir nichts anbrennen. Mit 12-1 konnten wir das Spiel gewinnen. Wie sagt man so schön, das Beste kommt zum Schluss. In Willisau spielten wir den letzten Match der Saison. Wir wussten mit einem Sieg würden wir die Meisterschaft auf dem guten 3. Platz beenden. Willisau wollte das wohl mit allen Mitteln verhindern, anders ist es nicht zu erklären das sie gleich drei Spieler von den Ea Junioren im Aufgebot hatten. Das Spiel, auf dem sehr kleinen Spiel-

feld fing für uns sehr schlecht an. Wir standen die erste Viertelstunde unter Dauerdruck. Willisau konnte dann auch mit 2-0 in Führung gehen. Mit zunehmender Spielzeit gelang es uns immer besser uns in Szene zu setzen. Prompt erzielten wir vor der Pause noch den Ausgleich. Auch in der zweiten Hälfte ging es hin und her. Wir konnten mit 4-2 in Führung gehen. In einer nervenaufreibenden Schlussphase gelang Willisau nur noch der Anschlusstreffer. Die Freude bei Spielern, Trainer und den Fans war nach dem Schlusspfeif sehr gross. Es war mit Abstand das beste Spiel unserer Jungs. Sie haben gekämpft bis zum Umfallen. Bravo! Am Pfingstsamstag waren wir an einem Internationalen Turnier in Emmenbrücke. Auch dort konnten wir von den fünf Gruppenspielen deren zwei gewinnen. Schade hat es nicht fürs Weiterkommen gereicht. Aber es war wieder eine schöne Erfahrung.



Zum Schluss möchten wir einfach noch Danke sagen. Wir durften mit einer unglaublich coolen Mannschaft zusammenarbeiten, durften viele Erfolge feiern und sehr schöne Momente erleben. Ein herzliches Dankeschön gilt auch allen Eltern und Fans, die uns immer unterstützten. Es war toll mit euch.

Helene und Mike Iskandar



Spenglerei

Metallbau

Adolf Müller GmbH • 6146 Grossdietwil • www.adolfmueller.ch

SIDLER AG FÜR BESCHRIFTUNGEN TALSTRASSE 35 4900 LANGENTHAL
T 062 922 53 57 F 062 922 46 59 INFO@SIDLER-AG.CH WWW.SIDLER-AG.CH



Qualität · Bündiger Service · Faire Preise

BLUM TRANSPORT AG

6146 Grossdietwil

Blum Transport AG
Sandgrubenstrasse 20
6146 Grossdietwil

blum.transporte@gmx.ch

Tel. 062 927 13 56 / Fax 062 927 30 19 / Dispo 079 222 59 61

Kippertransport sind unser Metier!



Aushubtransporte
Kies- und Sandtransporte

Bruchsteintransporte
Betontransporte



Eb-Junioren



Zum Start in die Rückrunde ging es darum, das Team auf Vordermann zu bringen. Mittlerweile war es eine gut trainierte Truppe, die sich bereits stark gesteigert hatte. So wurde die Vorbereitung in Angriff genommen.

Die Spieler machten sich immer besser im Zusammenspiel der Mannschaft, was man an den meisten Spielen sah. Nicht nur, weil sie siegreich hervorgingen, sondern auch dadurch, dass sie immer besser taktisch spielten. Sie spielten gut über die Aussenläufer und suchten die Abschlüsse vermehrt. Schlussendlich besiegten wir dann auch Mannschaften, gegen welche wir im Herbst verloren hatten, wie Zell oder Schüpfheim.

Die Junioren zeigten auch viel Spass an den Spielen und auch meistens in den Trainings. Der Teamspirit verbesserte sich auch, da sich die Spieler mittlerweile gut kannten.

In der Rückrunde hatten wir leider immer weniger Spieler zur Verfügung, welche jedoch meistens alle einsatzbereit waren. Da wir teilweise auch verletzte oder sonst abwesende Spieler hatten, erhielten wir in diesem Bereich Unterstützung durch die E-Junioren und die F-Junioren. Mit ein paar Siegen gegen Mannschaften, gegen welche wir in der Vorrunde nicht gewonnen hatten, konnten wir schlussendlich auf den zweiten Platz ziehen. Die Mannschaft hat sich durch diese Leistungssteigerung schlussendlich den zweiten Platz verdient!

Ich möchte mich dazu noch speziell bei einigen Leuten bedanken:

Agatonovic Sasa für die super Unterstützung als Trainer und Coach durch das ganze Jahr hindurch.

Bukuri Alusi, welcher in der Rückrunde auch zu uns gestossen ist, für die grosse Hilfe in den Trainings.

Den Junioren sowie den Eltern für ihre Einsatzbereitschaft, den Fahrdienst und das Dress waschen.

Den Trainern der F-Junioren und E-Junioren dafür, dass sie uns immer Spieler zur Verfügung gestellt haben!

Lukas Schneider

F-Junioren

Die Winterpause wurde vom Trainer-team genutzt, um sich weiterzubilden im Bereich Kinderfussball. In Willisau und Sempach wurden Kurse besucht, welche sehr informativ waren. Das Kind sollte dabei im Vordergrund jeder Überlegung des Trainers sein. So sollen auch im Training immer wieder Sequen-

zen eingeplant werden, bei denen die Kinder ohne «Coaching» spielen können. So lernen diese eigene Entscheidung zu treffen. Ausserdem wollen Kinder grundsätzlich einfach nur spielen und Spass haben. Trotz all dem wollen wir die Kinder dennoch fördern. Das Ganze kann mit dem Motto «Lachen-Lernen-Leisten» zusammengefasst werden.



Vermietung & Verkauf



Limousine 9 Plätze
 Personenbusse bis 18 Plätze
 Midibusse bis 27 Plätze
 zum Selberfahren / mit Chauffeur

Gepäckanhänger bis 3.5 t
 Fahrradanhänger
 (für bis zu 20 Fahrräder)

Camper und Wohnmobile
 für 2 bis 6 Personen

Stuker Reisemobile GmbH • 4917 Melchnau
 062 927 10 10 • www.stuker-reisemobile.ch



Das Gute liegt so nah.

Nähe, die Sie weiter bringt.

VALIANT



mmmh...feines vom spatz!

Spezialitäten-Metzg
Party-Service

6146 Grossdietwil T 062 927 22 33

imake
 computer-network-solutions

Steinmann Elektronik GmbH Winkel 7 6265 Roggliswil Tel 062 754 18 80 www.imake.ch

Am ersten Turnier in Zell wurde diese Philosophie auch gleich umgesetzt. Dabei wurden die Spielfelder abgesperrt.



So konnten nur Trainer und Spieler aufs Spielfeld. Die Eltern wurden gebeten, das Spiel aus einer gewissen Distanz mitzuverfolgen. Dies ermöglicht den Kindern sich voll auf das Spiel zu konzentrieren, ohne jegliche Einflüsse von aussen. Leider sind nicht alle Trainer mit dieser Philosophie vertraut. So schreien manche Trainer das ganze Spiel auf die Spieler ein und lenken diese mehr ab, als dass sie den Kindern helfen. Meistens mit Anweisungen, welche die Kinder gar nicht verstehen. Das Turnier war gut organisiert und auch die Sonne zeigte sich am ganzen Vormittag. Die hartumkämpften Spiele konnten wir meistens zu unseren Gunsten entscheiden. Man merkte den Kindern an, dass die Freude gross war, endlich wieder ein Turnier zu spielen. Danach gab es eine Turnierpause von fünf Wochen. So konnten wir in den Trainings Vollgas geben.

Das nächste Turnier fand in Altbüren statt. Obwohl es am Anfang nach viel Regen aussah, hatten wir Glück. An-

fänglich regnete es, aber schon bald kam die Sonne hervor. Bis zum Ende des Turniers sollte es danach trocken bleiben. Man spürte die Motivation am Heimturnier und so konnten auch alle Spiele gewonnen werden.

Auch am Turnier in Grosswangen hatten wir Glück mit dem Wetter. Trotz ein bisschen Wind zeigt sich auch dort die Sonne grosszügig. Der Platz war kurz geschnitten und dem Fussballfest stand nichts mehr im Weg. Obwohl wir nicht alle Spiele gewinnen konnten, verliess uns die Freude auf dem Spielfeld nie.

Bei strahlendem Sonnenschein wurden wir in Buttisholz zum Turnier empfangen. Der Frühling meinte es wirklich gut mit unseren Turnieren. Bei so viel gutem Wetter wurden die Kinder manchmal fast ein bisschen übermütig. Allerdings konnte der Überschuss an Energie auch in den Spielen umgesetzt werden. Mehrheitlich wurden die Spiele so zu unseren Gunsten entschieden und es konnte von einem erfolgreichen Turnier gesprochen werden.

Eigentlich war das Wetter an allen Turnieren sonnig und schön. Auch in Willisau und in Ruswil bestätigte es sich. Das Turnier in Ruswil war dann noch für gewisse Kinder etwas speziell. Für einige war dies nämlich das letzte Turnier als F-Junior. So war die Aufregung etwas grösser und die Motivation noch deutlicher vorhanden.

Insgesamt blicken wir auf eine tolle Rückrunde zurück. Es wurde viel gelacht, viel gelernt und viel geleistet. Für den tollen Einsatz der Kinder bedanken wir uns. Auch den Eltern möchten wir an dieser Stelle recht herzlich danken. Ihr Einsatz beim Dresswaschen, Fahr-



**Klosterbäckerei
zur Mühle
4915 St. Urban**

**Tel. 062 929 16 06
Fax 062 929 29 47**

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 7.00-12.00/14.00-18.30 Uhr
Mittwochnachmittag geschlossen
Sa 7.00-12.00 Uhr
So 8.00-12.00 Uhr

*Nebst feinen Backwaren
erhalten Sie bei uns auch
Fleisch, Käse, Gemüse
und fast alle Lebensmittel.*

Küchen aus Leidenschaft



B+U Küchen
Zell Beck+Unternährer AG Wolhusen
www.buag-kuechen.ch

Telefon: 041 988 22 42
E-Mail: info@buag-kuechen.ch

Küchen und Umbau

Unser Business – Ihr Gewinn

**Was wir Ihnen zu bieten haben,
lässt Sie vor Freude kochen...**

dienst oder auch mal im Training darf nicht vergessen werden und wird von uns sehr geschätzt. Allen die nun in die E-Junioren gehen, wünschen wir viel

Glück und weiterhin viel Spass beim Fussballspielen. Bereits freuen wir uns auf die neue Saison.

Emanuel & Kathrin



Altherren

Wir sind eine bunte Truppe, die sich gerne mit dem Fussball bewegt. Die Freude sich zu bewegen, etwas für die Fitness zu machen und die Kameradschaft zu pflegen ist uns sehr wichtig. Inzwischen sind wir acht bis zehn jüngere und ältere Sportler, die sich jeden Mittwoch um 19.00 Uhr im

Sommer auf dem Rasenplatz beim Schulhaus Altbüron und im Winter in der Turnhalle in Grossdietwil treffen.

Möchtest du auch mitmachen? Zögere nicht und komm doch gleich am Mittwoch zu uns auf den Rasenplatz.

Wir freuen uns! Hans Leuenberger



Senioren 30+

Die Vorbereitung auf die Rückrunde absolvierten wir ab Mitte Februar mit Hallentrainings, Laufrunden um Altbüron und Grossdietwil sowie Trainingseinheiten auf dem Sandplatz. Zusätzlich spielten wir je ein Testspiel gegen Sempach und gegen das Team Eich-Gunzwil und nahmen am Seniorenturnier in Hochdorf teil. Der Höhepunkt der Vorbereitung war aber natürlich unser Trainings- und Teamweekend in Brig, an welchem total 21 Spieler teilnahmen. Das Weekend wurde wie gewohnt von Südi hervorragend organisiert und war in allen Belangen wieder ein toller Erfolg. Besten Dank Südi für dein Engagement.

Im ersten Rückrundenmatch mussten wir zuhause gegen den Aufstiegsaspiranten Zell-Willisau antreten. In einem hartumkämpften Spiel trennten wir uns schliesslich verdient mit 1:1. Beim ersten Auswärtsspiel der Rückrunde traten wir beim damaligen Leader Hitzkirch an. Trotz nur gerade 10 gesunden Spieler konnten wir das Spiel sehr offen gestalten und hofften lange auf einen Punktgewinn. Leider kassierten wir dann in den Schlussminuten noch ein Gegentor und mussten mit einer 3:2 Niederlage die Heimreise antreten. Im anschliessenden Heimspiel gegen Emmenbrücke konnte dann endlich der erste Sieg mit einem 3:1 gefeiert werden. Mit diesem positiven Erfolgserlebnis reisten wir dann eine Woche später nach Reiden, um auch dort die nächsten Punkte zu holen. Trotz Überlegenheit und klaren Torchancen erhöhten wir unser Punktekonto in diesem Spiel nicht und verloren 2:1. Das

Toreschiessen klappte dafür umso besser im nächsten Heimspiel gegen Knutwil/Triengen. Im Gegensatz zur Vorrunde kam der Gegner diesmal mit einer Mannschaft, welche eher unserem Altersdurchschnitt entsprach. Nach gefühlten 10 Jahren konnten wir sogar wieder einmal zu Null spielen und gewannen das Spiel klar mit 7:0. Dieses Erfolgsergebnis beflügelte uns so sehr, dass wir im nächsten Spiel auswärts auf dem Kunstrasen in Littau gegen Südstern gleich nachdoppeln konnten und wieder zu Null spielten. Mit einem 2:0 Sieg konnte der nächste Dreier eingefahren werden.

Im letzten Heimspiel war dann der spätere Aufsteiger Nottwil Gast auf dem Aengelgeh. Gegen diese sehr junge Truppe vom Sempachersee hatten wir physisch keine Chance und das Spiel ging klar und deutlich mit 0:3 verloren. Im letzten Spiel mussten wir dann auswärts in Ruswil antreten. Wir wussten, dass wir mit einem Sieg den Gegner überholen konnten und starteten mit viel Druck in diesen letzten Match. In einem guten und intensiven Spiel hatten wir am Schluss dann auch die Nase vorn und gewannen verdient mit 3:1.

Wie immer in den vergangenen Saisons holten wir in der Rückrunde (13) viel mehr Punkte als in der Vorrunde (7). Zu vermuten ist es, dass dies jeweils an unserem «harten» Trainingsweekend in Brig liegt... Mit den total erreichten 20 Punkten konnten wir schliesslich den 6. Schlussrang belegen.

Für viele Kaderspieler wie auch für uns Trainer geht jetzt eine Ära mit den Senioren 30+ zu Ende. Dank dem neu geschaffenen Team Senio-



CARXPERT



**kreuzgarage
alex steiner GmbH**

Unterdorf 8

6147 Altbüron

Tel. 062 927 21 20

kreuz_garage@bluewin.ch

www.kreuz-garage-altburoen.ch



**Fredy Erni
Metzgerei
6146 Grossdietwil
Tel. 062 927 17 66**

Als Metzgerei, Kundsenschlächtereiri und Party-Service
Ihrer Region empfehlen wir uns bestens.



Büro:
Lindenweg 1
6147 Altbüron
Telefon 062 927 13 88
Telefax 062 927 25 13
www.gebr-oetterli.ch

Magazin:
Melchnauerstrasse 2
6147 Altbüron
Natel 079 333 38 12
Natel 079 215 50 85
info@gebr-oetterli.ch

PLAN  UADRAT

B a u i n g e n i e u r e + P l a n e r

Willisau | Ruswil | Hochdorf www.planquadrat.ch

ren 40+ kann sich mehr als die Hälfte des Kaders in der nächsten Saison mit eher Gleichaltrigen messen. Ich danke allen Spielern der Senioren 30+ recht herzlich für den Einsatz und das tadellose Verhalten auf und neben dem Platz während der ganzen Saison. Bedanken möchte ich mich auch bei den Spielern der 1. Mannschaft sowie

bei Reto Langenstein, welche bei Engpässen einsprangen. Meinem Coach Dani Gut möchte ich für die super Zusammenarbeit und für sein Engagement besonders danken und freue mich, mit ihm in der nächsten Saison die Truppe 40+ zu führen.

Lukas Wolf

Senioren: neu 2 Teams



Rolf Müller, Trainer ü30

Meine Erwartungen und Ziele für die neue Saison sind im sportlichen Bereich eher «überschaubar».

Natürlich geht man auf den Platz um zu gewinnen. Priorität hat aber vorerst einmal, dass unser neu geformtes Team eine Einheit wird, die Kollegialität stimmt und wir einen regen Trainingsbesuch aufweisen können. Unser Vorstand hat unglaublich viel Energie investiert, um diese zwei Seniorenteams zusammenzustellen.

Diese Arbeit gilt es nun zu festigen. Aber in meinem Team ist definitiv sehr viel Potenzial vorhanden, was mich enorm positiv stimmt, um längerfristig auch auf dem Platz einiges zu erreichen.



Lukas Wolf, Trainer ü40

Vor genau 10 Jahren konnte der FC Algro nach längerem Unterbruch erstmals wieder eine Seniorenmannschaft stellen.

Die Mannschaft blieb bis heute mehrheitlich zusammen und wurde natürlich immer wieder mit jungen Leuten, welche das Seniorenalter erreichten, aufgestockt. Das Durchschnittsalter der letztjährigen Senioren 30+ Mannschaft betrug aber in der Zwischenzeit knapp 42 Jahre. Daher war seit ein paar Jahren immer wieder der Wunsch da, auch eine Senioren 40+ Mannschaft zu melden. Unter der Leitung von Sportchef Rolf Müller wurden vom Vorstand seit der letzten Winterpause ca. 50 Spieler kontaktiert, welche irgendwann einmal einen Bezug zum FC Algro hatten. Durch diese Anfragen konnten ein paar Spieler wieder reaktiviert werden, so dass in der kommenden Saison der FC Algro eine Senioren 30+ und Senioren 40+ Mannschaft stellen kann. Das Traineramt der Senioren 30+ übernimmt Rolf (Suva) Müller, während der bisherige Trainer Lukas Wolf, das neuformierte 40+ Team zusammen mit seinem Coach Daniel Gut übernimmt.



Rückrunde FC Algro

1. Mannschaft // 3. Liga

1.	FC Schötz II	22	15	4	3	(28)	43 : 14	49
2.	FC Sempach	22	14	5	3	(33)	57 : 24	47
3.	FC Entlebuch	22	14	4	4	(27)	53 : 24	46
4.	FC Sursee	22	11	4	7	(44)	39 : 41	37
5.	FC Altbüron-Grossdietwil	22	10	5	7	(40)	39 : 39	35
6.	FC Triengen	22	10	3	9	(47)	54 : 37	33
7.	FC Wolhusen	22	8	2	12	(27)	40 : 43	26
8.	FC Dagmersellen	22	8	1	13	(25)	37 : 44	25
9.	SC Eich	22	7	3	12	(37)	34 : 46	24
10.	FC Hitzkirch	22	6	5	11	(36)	42 : 50	23
11.	FC Malters	22	3	7	12	(48)	32 : 61	16
12.	FC Schüpfheim	22	3	3	16	(49)	21 : 68	12

2. Mannschaft // 5. Liga

1.	SC Reiden b	18	13	0	5	(6)	51 : 25	39
2.	FC Schötz	18	11	1	6	(16)	57 : 37	34
3.	FC Grosswangen a	18	10	2	6	(20)	52 : 35	32
4.	SC Eich	18	10	1	7	(22)	41 : 41	31
5.	FC Willisau	18	9	4	5	(28)	42 : 31	31
6.	FC Zell	18	7	3	8	(27)	33 : 32	24
7.	FC Wauwil-Egolzwil a	17	5	5	7	(32)	28 : 37	20
8.	SC Nebikon	18	6	2	10	(14)	29 : 37	20
9.	FC Dagmersellen	17	3	4	10	(26)	27 : 51	13
10.	FC Altbüron-Grossdietwil	18	3	2	13	(16)	24 : 58	11

Junioren A // 2. Stärkeklasse

1.	FC Rothenburg	10	9	1	0	(0)	49 : 8	28
2.	Team LSC Kriens	10	7	2	1	(12)	47 : 28	23
3.	SG Malters / Wolhusen	10	7	1	2	(6)	34 : 14	22
4.	SG Algro/Zell	10	5	1	4	(2)	30 : 33	16
5.	FC Knutwil	10	5	0	5	(1)	27 : 28	15
6.	Team OG Kickers b	10	5	0	5	(5)	30 : 33	15
7.	FC Meggen/FC Adligenswil	10	4	0	6	(20)	25 : 23	12
8.	Team Wiggertal	10	3	0	7	(2)	17 : 41	9
9.	SC Reiden	10	2	2	6	(13)	14 : 32	8
10.	Zug 94 b	10	2	1	7	(14)	22 : 35	7
11.	FC Buttisholz-Nottwil	10	1	2	7	(4)	12 : 32	5

**Junioren B // 3. Stärkeklasse**

1.	SC Kriens b	9	7	1	1	(13)	38:11	22
2.	Team OG Kickers b	9	7	0	2	(3)	38:14	21
3.	Hildisrieder SV	9	6	2	1	(2)	30:10	20
4.	SG Algo/Zell	9	5	3	1	(1)	29:14	18
5.	SC Reiden	9	5	0	4	(2)	20:25	15
6.	SC Emmen	9	4	1	4	(7)	17:20	13
7.	Team Amt Entlebuch II	9	3	1	5	(0)	13:29	10
8.	FC Knutwil	9	2	1	6	(7)	15:30	7
9.	FC Grosswangen	9	1	1	7	(2)	6 :24	4
10.	FC Sursee b	R 9	0	0	9	(6)	1 :30	0

Junioren C // 3. Stärkeklasse

1.	FC Altbüron-Grossdietwil	8	6	1	1	(2)	38:15	19
2.	Team Amt Entlebuch IV	8	5	1	2	(0)	28:11	16
3.	SC Reiden a	8	5	1	2	(2)	46:21	16
4.	FC Sachseln	8	5	1	2	(10)	40:29	16
5.	FC Littau b	8	4	2	2	(4)	38:19	14
6.	FC Wauwil-Egolzwil-Schötz	8	3	1	4	(0)	30:26	10
7.	FC Willisau b	8	3	0	5	(2)	19:37	9
8.	FC Rothenburg c	8	1	0	7	(5)	10:51	3
9.	FC Gunzwil b	8	0	1	7	(2)	4 :44	1

Junioren D // 3. Stärkeklasse

1.	FC Triengen	9	8	1	0		82:24	25
2.	FC Willisau c	9	7	2	0		78:24	23
3.	FC Malters d	9	6	1	2		70:41	19
4.	SC Eich b	9	6	0	3		70:51	18
5.	FC Nottwil b	9	5	0	4		37:32	15
6.	FC Entlebuch b	9	3	1	5		27:39	10
7.	FC Altbüron-Grossdietwil	9	3	1	5		40:55	10
8.	FC Wolhusen b	9	2	1	6		31:53	7
9.	FC Sursee c	9	1	1	7		28:72	4
10.	FC Zell b	9	0	0	9		18:90	0

Senioren 30+ // Regional

1.	FC Nottwil	16	12	1	3	(4)	58:26	37
2.	SG Zell/Willisau	16	10	3	3	(13)	50:25	33
3.	FC Hitzkirch	16	10	1	5	(9)	49:31	31
4.	FC Knutwil/Triengen	16	8	1	7	(8)	37:42	25
5.	SC Reiden	16	6	5	5	(6)	30:31	23
6.	FC Altbüron-Grossdietwil	16	6	2	8	(16)	42:44	20



7.	FC Ruswil	16	6	1	9	(9)	46:45	19
8.	FC Emmenbrücke	16	4	4	8	(14)	38:45	16
9.	FC Südstern b	16	1	0	15	(6)	16:77	3

Ea-Junioren // 2. Stärkeklasse

SC Nebikon a	-	FC Altbüron-Grossdietwil	2:6
FC Altbüron-Grossdietwil	-	FC Dietwil a	1:2
FC Altbüron-Grossdietwil	-	FC Sursee b	9:3
FC Schötz a	-	FC Altbüron-Grossdietwil	6:1
FC Altbüron-Grossdietwil	-	FC Triengen	5:3
FC Sempach b	-	FC Altbüron-Grossdietwil	5:5
FC Altbüron-Grossdietwil	-	FC Wolhusen	12:1
FC Willisau b	-	FC Altbüron-Grossdietwil	3:4

Eb-Junioren // 3. Stärkeklasse

FC Sursee	-	FC Altbüron-Grossdietwil	4:6
FC Altbüron-Grossdietwil	-	SC Nebikon b	5:7
SC Reiden b	-	FC Altbüron-Grossdietwil	7:3
FC Escholzmatt	-	FC Altbüron-Grossdietwil	2:5
FC Altbüron-Grossdietwil	-	FC Schötz b	17:0
FC Grosswangen b	-	FC Altbüron-Grossdietwil	1:4
FC Altbüron-Grossdietwil	-	FC Ruswil b	2:1
FC Schüpfheim b	-	FC Altbüron-Grossdietwil	3:6
FC Altbüron-Grossdietwil	-	FC Zell	6:2

Der Spielplan wird nicht mehr ins Kick off gedruckt

Ab dieser Ausgabe verzichten wir auf den Druck des Spielplans.
Zu viele Partien werden jeweils verschoben.

Die definitiven Spielansetzungen entnehmt ihr bitte der
Homepage **fc-algro.ch**, unter **ifv.ch** oder dem **Willisauer Boten**.



Zuzüge 1. Mannschaft



**Endrit
Alushi**

Position: Mittelfeld / Flügel
Rücknummer: 24
Geburtsdatum: 20.11.1995
Beruf: Kaufmann
Wohnort: Altbüron
Hobbys: Familie

Deine Fussballstationen:

FC Algro, FC Willisau, FC Herzogenbuchsee, FC Langenthal, FC Wohlen, Kf Shqiponja, FC Algro

Wer oder was hat dich bewegt, zum FC Algro zu wechseln:

Ich wollte zu meinem Stammverein zurück.



**Luigi
Fedele**

Position: Angriff
Rücknummer: 4
Geburtsdatum: 06.06.1986
Beruf: Maurer
Wohnort: Langenthal
Hobbys: Sport allgemein, Wandern, Freunde

Deine Fussballstationen:

FC Langenthal, AS Italica, FC Bützberg, FC Roggwil, FC Herzogenbuchsee, FC Langenthal, FC Algro

Wer oder was hat dich bewegt, zum FC Algro zu wechseln:

Sportchef Rolf Müller und Andreas Hofer, mit dem ich in Langenthal zusammengespielt habe, haben mich zu dem Wechsel überzeugt



Zuzüge 1. Mannschaft



**Louis
Geiser**

Position: Aussen / Innen-
verteidiger
Rücknummer: 22
Geburtsdatum: 25.11.1999
Beruf: Azubi
Polymechaniker EFZ
Wohnort: Pfaffnau
Hobbys: Familie und Freunde

Deine Fussballstationen:
FC Algro, SC Zofingen, FC Algro

**Wer oder was hat dich bewegt,
zum FC Algro zu wechseln:**

Ich wollte den Schritt zu den Aktivmannschaften wagen. Und es ist natürlich der Verein, in dem ich den Fussball für mich entdeckt habe. Für mich war klar, dass ich zu meinem Stammverein zurückkehre.



**Cédric
Häfliger**

Position: Torwart
Rücknummer: 1
Geburtsdatum: 17.3.1997
Beruf: Maurer EFZ
Wohnort: Altishofen
Hobbys: Fussball, Tennis

Deine Fussballstationen:
SC Nebikon, FC Algro

**Wer oder was hat dich bewegt,
zum FC Algro zu wechseln:**

Bewegt hat mich, höher Fussball zu spielen & die Ambitionen und Ziele des FC Algro.

Kurz vor Redaktionsschluss gelang es dem FC Algro, Bruno Heiniger (Ex-Schötz, Langenthal) zu verpflichten. Wir stellen ihn im nächsten Kick-off näher vor.



ALGRO I gewinnt Gorgonzola-Cup in Roggwil

Unsere 1.Mannschaft hat zum vierten Mal den Gorgonzola-Cup in Roggwil gewonnen. Im Halbfinal setzte sich die Bossert / Langenstein-Truppe gegen den FC Härkingen erst im Penaltyschiessen durch. Goalie Dominik Schüpbach konnte dabei sämtliche Solothurner Penaltyversuche zunichte machen. So zogen die Algoaner in den grossen Final ein. Gegner dort war der Lokalmatador FC Roggwil.

Mit einem verdienten 3:1 Finalsieg erkor sich unser Team den vierten Turniersieg. Dies notabene bei der vierten Teilnahme an diesem prestigeträchtigen Vorbereitungsturnier.



ALGRO I gewinnt auch den Amtscup in Zell

Nachdem der FC Algo im benachbarten Roggwil bereits beim Gorgonzola-Cup siegreich blieb und als Turniersieger heimreiste, stand in Zell der Amtscup auf dem Programm. Das erste Gruppenspiel gegen den SC Reiden konnte ohne grosse Probleme 4:0 gewonnen werden. Ronny Bossert zeichnete sich dabei als dreifacher Torschütze aus.

Im ersten Spiel dieser Finalpoule über 45 Minuten überrannte man die Willisauer Reserven gleich mit 6:0. Vier der sechs Tore gingen auf das Konto von Mike Iskandar. Da Willisau auch gegen den FC Grosswangen tauchte, kam es zum Abschluss zum Showdown um den Turniersieg: Algo vs. Grosswangen. Dank einem weiteren Treffer von Mike Iskandar gewann Algo dieses Spiel mit 1:0 und wahrte so seine makellose, reine Weste am diesjährigen Amtscup.

Im zweiten Gruppenspiel gegen Dagmersellen mussten die Algoaner dann auf nicht weniger als 13 Kaderspieler verzichten. So trat man mit einem Rumpfteam gegen die Wiggertaler an, konnte jedoch die Partie ebenfalls siegreich gestalten. Marc Oetterli traf in der 90. Minute zum 3:2 Endstand. So qualifizierte sich unser Fanionteam für die Finalpoule der drei Gruppenersten.

So durften die Algoaner einen weiteren Kübel in die Höhe stemmen, und sich nach 2012 wieder Amtscupsieger nennen.



Gratulationen ...

... zur Geburt

Zoé

Wir gratulieren Lukas Affentranger und Joelle Nick herzlich zur Geburt ihrer Tochter Zoé!



Amélie

Janine Iff und Thomas Käslin gratulieren wir zur Geburt ihrer Tochter Amélie.

... zur Hochzeit

Köbu und Martina

Am 11. August gaben sich Köbu und Martina in Willisau das Ja-Wort. Wir gratulieren herzlich und wünschen euch weiterhin alles Gute!



Daten FC Algro 2017

Supportervereinigung Apéro

16. September

Supportervereinigung GV:

11. November

FC Hallenturnier

09. / 10. Dezember



DEIN FUSSBALL- SHOP

- FAN-TRICOTS
- SCHUHE
- BÄLLE
- T-SHIRT
- ZUBEHÖR



20%

Bei Deinem nächsten
Einkauf von Fussball-
Artikeln erhältst Du
gegen Abgabe dieses
Gutscheines 20%
Rabatt.

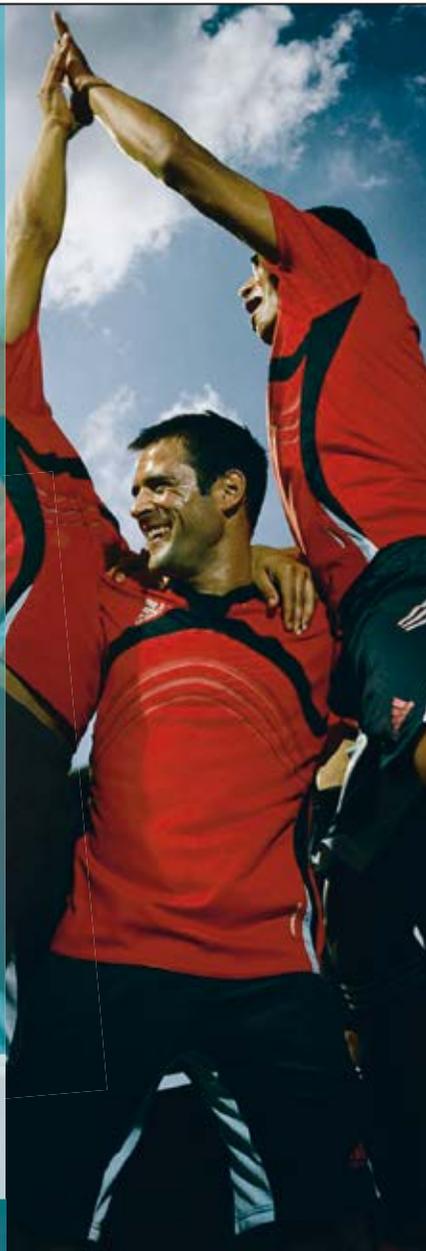
(Ausgenommen Aktionen
und Nettopreise)



Sport-Shop WILLISAU

Lehenplatz 6 Telefon 041-970 13 66

INTERSPORT®




Vorstand

Präsident	Leimgruber Thomas	Altbüren	079 234 96 31	suedil@bluewin.ch
Sportchef	Müller Rolf	Altbüren	079 322 72 82	mueller.roefe@bluewin.ch
Spiko-Präsident	Unternährer Benedikt	Altbüren	078 663 01 13	benedikt.unternaehrer@bison-its.ch
Aktuar	Gut Daniel	Altbüren	079 374 61 52	danielg64@bluewin.ch
Hassier, Marketing	Grogg Lars	Dagmersellen	079 732 35 27	lars_grogg@hotmail.com
Juniorenobmann	Koller Stefan	Hüswil	079 745 42 92	kollerstefan@hotmail.com
Events	Bürli Patrick	Altbüren	079 197 62 44	patbuerli@bluewin.ch

Trainer

1. Mannschaft	Bossert Ronny	Altshofen	079 438 84 26	rb@affentrangerbauag.ch
Assistent	Langenstein Thomas	Sursee	079 253 20 48	thomas.langenstein@raiffeisen.ch
TH-Trainer	Beglinger Ruedi	Ohmstal	079 358 67 27	ruedi.beglinger@sabag.ch
2. Mannschaft	Ottiger Simon	Altbüren	079 381 10 56	simonottiger@hotmail.com
Coach	Affentranger Gabriel	Altbüren	079 760 87 22	affentranger.gabriel@gmail.com
Senioren Ü30	Müller Rolf	Altbüren	079 322 72 82	mueller.roefe@bluewin.ch
Senioren Ü40	Wolf Lukas	Nebikon	079 413 36 76	lukas.wolf@planquadrat.ch
Coach	Gut Daniel	Altbüren	079 374 61 52	famdgut@bluewin.ch
Junioren A	Werder Martin	Zofingen	078 600 83 36	m_werder@gmx.ch
	Koller Stefan	Hüswil	079 745 42 92	kollerstefan@hotmail.com
Junioren B	Alusi Bukuri	Altbüren	076 344 43 85	bukialusi@gmail.com
	Marti Petrick	Zell	079 351 48 97	Petrick-Weber@hotmail.ch
	Wopf Andreas	Altbüren	079 240 13 08	andreaswopf@msn.com
Junioren C	Affentranger Kilian	Altbüren	079 864 71 39	kilian.affentranger@bluewin.ch
	Affentranger Silvan	Altbüren	079 904 63 18	e.p.affentranger@bluewin.ch
Junioren D	Agatonovic Sasa	Altbüren	079 654 89 57	kristijan.roos@hotmail.com
Junioren Eα	Iskandar Helene	Altbüren	079 225 06 20	ech_be_helene@yahoo.de
	Iskandar Mike	Altbüren	079 395 55 99	mikey.i@hotmail.de
Junioren Eβ	Koller Marcel	Grossdietwil	079 474 80 47	mako94@bluewin.ch
	Grüter Michael	Fischbach	079 762 23 49	michaelgrueter@bluewin.ch
Junioren F / Schnupper	Knupp Emanuel	Grossdietwil	079 646 33 90	emanuel.knupp@bluemail.com
	Grüter Kathrin	Fischbach	079 893 64 24	kathringrueter@gmail.com

Funktionäre

Presseschef	Müller Rolf	Altbüren	079 322 72 82	mueller.roefe@bluewin.ch
Spielberichte	Müller Rolf	Altbüren	079 322 72 82	mueller.roefe@bluewin.ch
Platzwart	Roos Toni	Grossdietwil	079 321 48 58	
Platzkassier	Grogg Heinz	Altbüren	062 927 10 56	
J + S Coach	Leimgruber Thomas	Altbüren	079 234 96 31	suedil@bluewin.ch
Webmaster	Imbach Julia	Fischbach	079 267 10 05	juliaimbach@gmail.com
Fährhrieh	Knupp Samuel	Grossdietwil	079 573 94 39	soemi.knupp@bluewin.ch
Clubhaus	Wolf Annelis	Fischbach	041 988 17 41	annelis.wolf@bluewin.ch
Fotograf	Häfliger Jan	Grossdietwil	078 758 55 76	janhaefliger@hotmail.com

Supportervorstand

	Frank Sandra	Grossdietwil	079 737 77 59	
	Anliker Claudia	Altshofen	062 756 28 39	
	Wolf Jolanda	Nebikon	079 629 05 83	
	Leimgruber Manuela	Altbüren	062 927 25 12	manu.leimgruber@bluewin.ch



AFFENTRÄNGER BAU AG

P.P.

CH-6147 Altbüron

DIE POST 



Mitglieder geniessen exklusive Vorteile.

Profitieren Sie als Raiffeisen-Mitglied von Spesenvorteilen und vom Vorzugszins. Vom Gratis-Museumspass und von exklusiven Angeboten zum «Erlebnis Schweiz».

Wann werden Sie Mitglied?

www.raiffeisen.ch/mitglieder

Wir machen den Weg frei

RAIFFEISEN

Raiffeisenbank Luzerner Landschaft Nordwest Genossenschaft

Dorfchärn 2, 6247 Schötz

Telefon-Nr.: 041 984 25 25, Fax-Nr.: 041 984 25 26

E-Mail-Adresse: luzerner-landschaft@raiffeisen.ch

Homepage: www.raiffeisen.ch/luzerner-landschaft